

Medientext (Einladung)

**Eröffnungskonzert der
50. INTERNATIONALEN BLUDESCHER ORGELKONZERTE**
am Sonntag, 12. Juli 2020, 17 Uhr,
in der St. Jakobskirche zu Bludesch.

Wie bei vielen anderen Konzertreihen hat die Covid 19-Pandemie auch die Bludescher Konzerte betroffen: das erste Konzert mußte entfallen; das ursprünglich auf den 7.6. angesetzte zweite Konzert wird nun am Sonntag, 12. Juli um 17 Uhr als „Eröffnungskonzert“ in der Bludescher St. Jakobskirche nachgeholt.

„Der Ruf des Augenblicks“ - unter dieses Motto haben Prof. Renate-Maria Bauer und Bianca Riesner ihr Programm für dieses Eröffnungskonzert gestellt, das eine literarisch-musikalische Einladung zu Harmonie, zu Gesundheit und Ganzheit des Mensch-Seins sein will, um Zynismus und Geschwätz abzustellen, um auf das Hier und Jetzt lauschen zu können! So kann Zeit zum Seelenmaß werden!

Die bekannte Schauspielerin und Regisseurin Prof. Renate-Maria Bauer hat stimmige Texte aus den Bereichen Lyrik und Prosa von Rainer-Maria **Rilke**, David **Steindl-Rast** und Walter L. Buder ausgewählt, welche zusammen mit der Musik von Johann Sebastian Bach den Zuhörern und Mitdenkern einen Klangraum des Hier und Jetzt eröffnen können. Die international tätige Vorarlberger Violoncellistin **Bianca Riesner** führt uns mit Johann Sebastian Bachs 1. Suite für Violoncello solo in den spirituell-theologischen Kosmos des Thomaskantors, welcher das Musizieren bekanntlich als gottesdienstliches Handeln verstanden hat.

Kontakt:
Prof. Bruno Oberhammer
orgelmusik@gmx.at

Programm

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685 – 1750):
Prelude aus der 1. Suite für Violoncello solo BWV 1007

DAVID STEINDL-RAST (geb. 1926): Der Ruf des Jetzt an uns
WALTER L. BUDER (geb. 1948): „Der Augenblick“
DAVID STEINDL-RAST: Die Botschaft der Vigil
RAINER-MARIA RILKE (1875 – 1926): „Mein Gott ist dunkel“

JOHANN SEBASTIAN BACH:
Allemande aus der 1. Suite für Violoncello solo

RAINER-MARIA RILKE: „Ich liebe meines Wesens Dunkelstunden“
DAVID STEINDL-RAST: Die Botschaft der Laudes
WALTER L. BUDER: „Hie und da erwachen“
RAINER-MARIA RILKE: „Gott spricht zu jedem“
WALTER L. BUDER: „Durch das Schattenwerk“
DAVID STEINDL-RAST: Die Botschaft der Prim
WALTER L. BUDER: „Seht ihr nicht“

JOHANN SEBASTIAN BACH:
Courante aus der 1. Suite für Violoncello solo

DAVID STEINDL-RAST: Über Arbeit und Gebet
RAINER-MARIA RILKE: „Es gibt im Grunde nur Gebet“

JOHANN SEBASTIAN BACH:
Sarabande aus der 1. Suite für Violoncello solo

DAVID STEINDL-RAST: Die Botschaft der Terz
RAINER-MARIA RILKE: „Tiefer die Wurzeln“
DAVID STEINDL-RAST: Der Ruf dieser Stunde
WALTER L. BUDER: „Die Zeichen der Zeit“

JOHANN SEBASTIAN BACH:
Menuett aus der 1. Suite für Violoncello solo

DAVID STEINDL-RAST: Die Botschaft der Sext
RAINER-MARIA RILKE: „Wolle die Wandlung“
DAVID STEINDL-RAST: Die Botschaft der Non
RAINER-MARIA RILKE: „Gib jedem seinen eignen Tod“

JOHANN SEBASTIAN BACH:
Gigue aus der 1. Suite für Violoncello solo

WALTER L. BUDER: „Weit“
DAVID STEINDL-RAST: Die Botschaft der Vesper
RAINER-MARIA RILKE: „Dankbarkeit“

JOHANN SEBASTIAN BACH: Prelude aus der 2. Suite für Violoncello solo

DAVID STEINDL-RAST: Die Botschaft der Komplet
RAINER-MARIA RILKE: „Ich war Gesang und Gott der Reim“

Ausführende: Prof. Renate-Maria Bauer (Rezitation) // Bianca Riesner (Violoncello)

KURZVITEN

- **Bianca Riesner**

Violoncello-Studium (Konzertfach und Instrumentalpädagogik) in Feldkirch, Zürich und London; Abschlüsse mit Auszeichnung. Inspirierende Zusammenarbeit mit Sir John Eliot Gardiner. Mitglied verschiedener Orchesterformationen (Concerto Stella Matutina, Concentus Musicus Wien, Orchestra of The Age of Enlightenment. Konzerttätigkeit in ganz Europa und Amerika.

- **Renate-Maria Bauer**

Schauspielerin und Regisseurin, Ensemblemitglied des Vorarlberger Landestheaters. Leiterin der Musik- und Literaturreihe Bregenz und des Theaters Shakespeare. Professorin für Bühnenspiel und Sprechtechnik am Landeskonservatorium Feldkirch. Zahllose Solo-Abende im deutschen Sprachraum.